



Tulfes, am 03.11.2022

---

## NIEDERSCHRIFT Nr. 7

---

über die am Donnerstag, den 03.11.2022 im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes, Schmalzgasse 27, abgehaltene 7. öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Beginn: 20:01 Uhr

Ende: 23:53 Uhr

- Anwesend: Bürgermeister Martin Wegscheider als Vorsitzender
- und folgende Gemeinderäte: Bürgermeister-Stellvertreterin Markart-Bachmann Karin  
Mag. Dr. iur. Trasser Robert  
Mitterhauser Jakob  
Erlacher Maria  
Arnold Christian  
Markart Hans Peter  
Spildenner Anton  
Arnold Manfred  
Hoppichler Michael  
Angerer Hannes  
Ing. Arnold Lukas  
Maier Philipp
- Entschuldigt: Erlacher Maria
- Ersatzmitglied: DI Mitteregger Klaus (für Erlacher Maria)
- Schriftführerin: AL Reindl Nadine

### Tagesordnung:

- 1) Bericht des Bürgermeisters
- 2) Bericht der Bürgermeister-Stellvertreterin
- 3) Bericht des Substanzverwalters
- 4) Bericht der Ausschüsse
- 5) Autarkes Heizen und autarker Strombedarf für die Feuerwehrrhalle und Recyclinghof
- 6) Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (ÖROK) – zweite Auflage

- 7) Erlassung Bebauungsplan mit ergänzendem Bebauungsplan Gst. 446/4 und 446/5 (Tirolweg 29 und 31)
- 8) Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe
- 9) Parken auf öffentlichen Flächen
- 10) Beschlussfassung Projekt Gesunde Gemeinde
- 11) Übersicht Kosten Jugendtreff
- 12) Vorgangsweise bei der Entleerung von Schwimmbädern (Swimmingpools)
- 13) Behandlung der Petition gegen die Talabfahrt Glungezerbahn
- 14) Anträge, Anfragen und Allfälliges
- 15) Personalangelegenheiten (**nicht öffentlicher Teil**)

### **Verlauf:**

Der Bürgermeister eröffnet die 7. öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tulfes. Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist gegeben, da mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Der Bürgermeister berichtet, dass der Tagesordnungspunkt 15 Personalangelegenheiten bei der heutigen Sitzung entfällt.

### **Zu Punkt 1: *Bericht des Bürgermeisters***

#### Bürgermeister Martin Wegscheider berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Am 20.10.2022 fand das Begräbnis von Dr. Heinrich Klier statt.
- Am 22.10.2022 wurde die Fassadenbespannung am Recy montiert. Die Kosten belaufen sich auf € 7.675,00 netto. Von den Kosten übernimmt 52 % die Gemeinde Rinn und 48 % die Gemeinde Tulfes.
- Die Schulerhaltsbeiträge für die Mittel-, Sonder- und Polytechnische Schulen betragen € 102.200,00 für das Jahr 2023.
- Am 18.10.2022 fand die PV-Versammlung statt.
- Das barrierefreie WC wurde heute von der Fa. Maderböck komplettiert. Die Trennwände werden nächste Woche montiert.
- Am 09.11.2022 findet die erste Bauverhandlung von den sechs vergebenen Grundstücken in Gallraun statt.

### **Zu Punkt 2: *Bericht der Bürgermeister-Stellvertreterin***

#### Bürgermeister-Stellvertreterin Karin Markart-Bachmann berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Einladung von Franz Meislinger zum Essen beim Tuxerbauer
- Urlaubsvertretung Martin vom 06.10. - 16.10.2022, war täglich im Büro
- 06.10.2022: Verhandlung Hochbehälter Tulfein
- 09.10.2022: Bundespräsidentenwahl
- 10.10.2022: Gemeinde Mils schaute sich den Jugendtreff an
- 12.10.2022 Dienstbesprechung, Beschneigungsanlage Glungezer, Speicherteich Tulfeinalm; wasserrechtliches Überprüfungsverfahren

- 13.10.2022 Generalversammlung Rotes Kreuz Hall, Verkehrsverhandlung Lachhofweg, Lavierenbachbrücke (Gutachten in Auftrag geben, welche Tonnenbeschränkung)
- 14.10.2022 Gemeinde Rinn Tag der offenen Tür im Archiv der Chronik Rinn zum 30 Jahr-Jubiläum, Ausstellung mit Otto Zeisler, Oktoberfest der Schützenkompanie Tulfes
- 15.10.2022: Feuerlöscherüberprüfung, Schnitzeljagd Jugendorchester Rinn Tulfes, Übergabe € 1.000 von der Märchenwanderung
- 18.10.2022: Einweihung und Segnung Angererweg, 1. Generationencafé
- 19.10.2022: Gesundheits- und Sozialausschuss Vortrag Gesunde Gemeinde
- 20.10.2022: Begräbnis Klier in Neustift
- 21.10.2022: Verabschiedung Walter Höllwarth beim Tuxerbauer
- 25.10.2022: Verabschiedung Verena Triendl im Vereinshaus
- 31.10.2022: Nacht der 1000 Lichter, Kegelbahnküche mit Anita Markart geputzt

### **Zu Punkt 3: *Bericht des Substanzverwalters***

Substanzverwalter Bürgermeister Martin Wegscheider berichtet über folgende Angelegenheiten:  
Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es nichts zu berichten.

### **Zu Punkt 4: *Bericht der Ausschüsse***

Der Obmann des Bauausschusses Christian Arnold berichtet über folgende Themen:

- Am 27.10.2022 fand die Bauausschusssitzung statt.

Die Obfrau des Kinder- und Jugendausschusses berichtet über folgende Themen:

- Gab heute ein Zusammentreffen mit den Leiterinnen der Betreuungseinrichtungen. Näheres wird zuerst mit dem Ausschuss besprochen.

Der Obmann des Energieausschusses Jakob Mitterhauser berichtet über folgende Themen:

- Eine Sitzung des Energieausschusses wird demnächst abgehalten.

Philipp Maier berichtet, dass viele beim Jugendbauernhauptversammlung viele Junge anwesend waren. Die Tulfer Jungbauern haben um keine Covid-19-Förderung angesucht.

GR Manfred Arnold berichtet, dass beim Bauausschuss darüber gesprochen wurde, dass ein Parkplatz (Gallraun) ermöglicht wird, um die Parkplatzsituation zu entschärfen. Ebenso sollte ein kleiner Bauhof in Gallraun, wenn möglich.

### **Zu Punkt 5: *Autarkes Heizen und autarker Strombedarf für die Feuerwehrhalle und Recyclinghof***

Zu diesem Tagesordnungspunkt übergibt der Bürgermeister das Wort an Harald Erhart und TB HÖRHAGER KG, Energieberatung - Fördermanagement – Energiekonzepte. Diese geben dem Gemeinderat einen Einblick über die Möglichkeiten welche die Gemeinde zur Wahl hätte.

Der BGM fragt nach, wie es mit der Heizung aussieht.  
Erhart Harald erklärt, dass es Wasserstoff- und Batteriespeicher gibt.

Der BGM erläutert, dass dieses Thema im Energieausschuss behandelt wird. Der Obmann, die Mitglieder des Energieausschusses und der BGM werden einen Termin bei Energie Tirol, Flöck Gerald MSc (Gemeindebetreuung), vereinbaren.

#### **Zu Punkt 6: Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes (ÖROK) – zweite Auflage**

Der vom Gemeinderat der Gemeinde Tulfes in seiner Sitzung vom 14.12.2021 beschlossene Entwurf der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes ist in der Zeit vom 22.12.2021 bis zum 03.02.2022 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Die während der Auflage- und Stellungnahmefrist eingelangten Stellungnahmen wurden vom Gemeinderat in seiner Sitzung vom 03.11.2022 unter Tagesordnungspunkt 6 ordnungsgemäß behandelt.

Nach ordnungsgemäßer Behandlung der Stellungnahmen beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Tulfes auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig gemäß § 63 Abs. 8 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43/2022, den von Dipl.-Ing. Andreas Lotz & Dipl.-Ing. Dr. Erich Ortner geänderten Entwurf der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde Tulfes vom 18.10.2022, SITRO NUMMER 70360, Fortlaufende Änderungsnummer 2. Auflage, durch zwei Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderungen gegenüber der ersten Auflage vor:

1. Gp. 828/1 Ausweisung einer sonstigen Freihaltefläche (FS-2).
2. Gp. 966/4, 966/5, 966/1 Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches für den eigenen familiären Wohnbedarf, Festlegung der Zeitzone ZA Baudichtestufe D1 in Verbindung mit der zwingenden Erlassung eines Bebauungsplanes.
3. Gp. 466 Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches der Signatur W3, der Zeitzone ZA Baudichtestufe D1 in Verbindung mit der zwingenden Erlassung eines Bebauungsplanes.
4. Gp. 91/1 Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches der Signatur W3, der Zeitzone Z1 Baudichtestufe D1 in Verbindung mit der zwingenden Erlassung eines Bebauungsplanes.
5. Gp. 2035/1 Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches für Sondernutzung der Signatur S7, der Zeitzone ZA und der Dichtestufe D4 in Verbindung mit der zwingenden Erlassung eines Bebauungsplanes.
6. Gp. 2028 Ausweisung einer sonstigen Freihaltefläche (FS-2).
7. Gp. 1669/2 Verkehrsanlage des ruhenden Verkehrs.
8. Gp. 489, 489, 479, 479, 488, 488, 480, 480, 482, 482, 490, 486, 486, 487, 487, 481, 481, 491 Ausweisung als bauliche Entwicklungsbereiche der Signatur T1 bzw. W4.
9. Gp. 1391 Festlegung der Zeitzone Z1.
10. Gp. 453/2, 2017 Festlegung der Zeitzone Z1; überwiegende Nutzung Wohnen der Signatur W1.
11. Gp. 1555 geringfügige Erweiterung des Bauplatzes in Richtung Freiland.
12. Gp. 912/1 teilweise Festlegung als landwirtschaftliche Freihaltefläche FL.
13. Gp. 912/4 Teilweise Festlegung als sonstige Freihaltefläche FS-2.
14. Gp. 484/6, 484/5, 484/2 Ausweisung als gewidmete Baulandbereiche.

Auf die Änderungen wird in der raumordnungsfachlichen Erläuterung detailliert Bezug genommen.

Die Änderungen lassen keine zusätzlichen erheblichen Umweltauswirkungen erwarten, weshalb der bereits im Zuge der ersten Auflage ebenfalls aufgelegte Umweltbericht nicht geändert wird; eine neuerliche Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 6 Tiroler Umweltpflichtgesetz – TUP, LGBl. Nr. 34/2005, ist daher nicht erforderlich.

Die Auflegung erfolgt nur im Umfang der oben beschriebenen Änderungen.

**Zu Punkt 7: Erlassung Bebauungsplan mit ergänzendem Bebauungsplan Gst. 446/4 und 446/5 (Tirolweg 29 und 31)**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Tulfes einstimmig gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2022 - TROG 2022, LGBl. Nr. 43, den von DI Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 19.09.2022, GDSS-Dateiname BPLTUL\_2022\_01\_Mariacher&Weiler, betreffend Grundstücke Nr. 446/4 und 446/5 durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 4 TROG 2022 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Zu Punkt 8: Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe**

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen, die nachfolgende Verordnung über die Höhe der Leerstandsabgabe:

Aufgrund des § 9 Abs. 4 des Tiroler Freizeitwohnsitz- und Leerstandsabgabengesetzes, LGBl. Nr. 86/2022, wird verordnet:

**§ 1**

**Festlegung der Abgabenhöhe der Leerstandsabgabe**

Die Gemeinde Tulfes legt die Höhe der monatlichen Leerstandsabgabe einheitlich für das gesamte Gemeindegebiet

- a) bis 30 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 17,50 Euro,
- b) von mehr als 30 m<sup>2</sup> bis 60 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 35,00 Euro,
- c) von mehr als 60 m<sup>2</sup> bis 90 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 50,00 Euro,
- d) von mehr als 90 m<sup>2</sup> bis 150 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 72,50 Euro,
- e) von mehr als 150 m<sup>2</sup> bis 200 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 97,50 Euro,
- f) von mehr als 200 m<sup>2</sup> bis 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 125,00 Euro,
- g) von mehr als 250 m<sup>2</sup> Nutzfläche mit 152,50 Euro

fest.

## § 2

### Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

#### Zu Punkt 9: Parken auf öffentlichen Flächen

Der Bürgermeister übergibt dieses Thema an den Obmann des Verkehrsausschusses zur Behandlung.

#### Zu Punkt 10: Beschlussfassung Projekt Gesunde Gemeinde

- ... ein Projekt, das gesundheitsfördernde Maßnahmen ermöglicht.
- Ziel ist es, die Lebensqualität sowie die Anzahl der gesunden Lebensjahre der Bürger\*innen durch ein bedarfsorientiertes Gesundheitsförderungsprogramm zu steigern. Idealerweise wird dadurch das Gesundheitssystem entlastet und eine Senkung der Pflegekosten erreicht.
- Der Arbeitskreis Gesundheit, der ehrenamtlich das Gesundheitsförderungsprogramm plant und organisiert, setzt sich aus möglichst verschiedenen engagierten Menschen aus der Gemeinde zusammen.
- Durch Einbindung der Bürger\*innen und der regionalen Expert\*innen wird für jede Gemeinde ein individuelles Gesundheitsförderungsprogramm entwickelt
- Die Kernidee einer Gesunden Gemeinde ist, die Gesundheit der Bürger\*innen dort zu fördern, wo sie leben, arbeiten und lernen.
- Soziale Teilhabe: Nachbarschaftshilfe, gemeinsame Aktivitäten
- Psychosoziale Gesundheit: Umgang mit Stress, mentales Training, Erste Hilfe für die Seele ...
- Ernährung: Kochkurse, gesunder Mittagstisch, regionale Küche ...
- Vorsorge: Unfallprävention durch Training, Förderung von Vorsorgemaßnahmen ...
- Bewegung: verschiedene Bewegungsprogramme, Vorträge ...
- Leistungen vom Team Gesunde Gemeinde Tirol: Moderation Workshops, Beratung und fachliche Begleitung, Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Investition: Betreuungsbetrag / Jahr € 500,00, Postwurfsendung, Gemeindebudget € 1,00 / Einwohner, Räumlichkeiten, Personelle Ressourcen, Kommunikation der Veranstaltungen

#### In sieben Schritten zur Gesunden Gemeinde:

1. Unverbindliche Projektvorstellung (im Ausschuss am 19.10.22)
2. Gemeinderatsbeschluss (entscheidet man sich dieses Ziel zu verfolgen)
3. Individuelle Bedarfserhebung (Einladung an die Bürger\*innen verschicken)
4. Startworkshop (für Jänner geplant)
5. Gründung eines Arbeitskreises
6. Ausarbeitung von Maßnahmen
7. Umsetzung des Gesundheitsförderungsprogramms

Der Gemeinderat beschließt mit 13 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen, das Projekt Gesunde Gemeinde im Dorf durchzuführen.



Zu Punkt 11: Übersicht Kosten Jugendtreff

|                        | Ausgaben         |                  |
|------------------------|------------------|------------------|
|                        | 04-12/2021       | 01-09/2022       |
| Personalkosten         | 20.183,68        | 25.388,03        |
| Strom                  | 1378,34          | 1.044,00         |
| Handy/Internet         | 385,57           | 228,28           |
| Versicherung           |                  | 54,79            |
| Reisespesen            | 83,64            | 341,10           |
| Reinigungsmittel       | 33,02            | -                |
| Büromaterial           |                  | 119,53           |
| GWG                    | 1505,05          | 268,98           |
| Handelswaren           | 1113,96          | 1.594,22         |
| Sonstige Leistungen    | 1394,82          | 569,14           |
| Europaparkreise        |                  | 7.742,00         |
| <b>Ausgaben Gesamt</b> | <b>26.078,08</b> | <b>37.350,07</b> |

GWG: Bälle, Spiele, Handkassa, Küchengeräte, Erste Hilfe Koffer, Geschirrtücher

|                               | Einnahmen       |                  |
|-------------------------------|-----------------|------------------|
|                               | 04-12/2021      | 01-09/2022       |
| Förderung Personalkosten      | 7.799,40        | 9.360,00         |
| Einnahmen Essen/Getränke      | 1.124,01        | 2.509,25         |
| Selbstbehalt Erste Hilfe Kurs |                 | 450,00           |
| Kinderbetreuung Halsmarter    | 250,00          | 416,67           |
| Spenden                       |                 | 5.600,00         |
| <b>Einnahmen Gesamt</b>       | <b>9.173,41</b> | <b>18.335,92</b> |

Sonstige Leistungen:

AKM  
Kurs POJAT

AKM

|                      |           |
|----------------------|-----------|
| Kosten Gemeinde 2021 | 16.904,67 |
| Kosten Gemeinde 2022 | 19.014,15 |

Die Aufstellung Kegelbahn/Jugendtreff ist aufgrund ihres Umfanges als Anhang dem Protokoll beigelegt.

#### **Zu Punkt 12: *Vorgangsweise bei der Entleerung von Schwimmbädern (Swimmingpools)***

Der Gemeinderat der Gemeinde Tulfes beschließt auf Antrag des Bürgermeisters mit 13 Stimmen Dafür, 0 Gegenstimmen und 0 Stimmenthaltungen, dass die Entleerung jeglicher Schwimmbäder (ab 5.000 Liter), Schwimmbecken, Swimmingpools, Badeteiche und dergleichen im Gemeindegebiet von Tulfes ausschließlich in die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage (Schmutzwasserkanal) der Gemeinde Tulfes zu erfolgen hat.

Die Entleerung bzw. Einleitung in den Kanal ist so zu dimensionieren, dass eine Einleitmenge von 2 Litern pro Sekunde nicht überschritten wird.

Die Einleitung in den Kanal bei Regenwetter ist untersagt.

Eine anderweitige Entleerung ist vor dessen Durchführung bei der Gemeinde Tulfes schriftlich zu beantragen und die entsprechende Bewilligung der Behörde abzuwarten.

Die Befüllung der Schwimmbäder darf nur mittels Wasserzähler (keine Hydrantenbefüllung) erfolgen.

#### **Zu Punkt 13: *Behandlung der Petition gegen die Talabfahrt Glungezerbahn***

Der BGM berichtet, dass am 15.12.2020 der Gemeinderat einstimmig eine Talabfahrt beschlossen hat. Im Gemeinderat wurde die Ausschreibung des Retentionsbeckens beschlossen. Aktueller Stand ist, dass die Errichtung der Talabfahrt zurückgezogen wurde (UVP 10,4 ha). Eine UVP ist ab 10,00 ha notwendig.

Der BGM berichtet, dass diese Petition nicht rechtsgültig ist (wurde überprüft). Es wurden keine Unterschriften, Namen zur Petition abgegeben.

Der BGM erteilt das Wort an den Zuhörer Armin Kössler. Jeder Bürger kann eine Petition erstellen. Jede Person kann die Stimme öffentlich oder anonym abgeben.

GR Trasser Robert erläutert, dass die jetzige Talabfahrt zwei Mal die Straße quert und im Jahr € 25.000,00 kostet. Für den Neubau des Schartenkogels müsste die Gemeinde 50 % Eigenkapital nachweisen können (ca. 6 Mio.).



GR Anton Spildenner beantragt eine Aufhebung des Grundsatzbeschlusses aufgrund der gesamtheitlichen Sachlage soll das Projekt neue Talabfahrt am Glungezer nicht verfolgt werden. Der Grundsatzbeschluss vom 15.12.2020 (Punkt 9, Grundsatzbeschluss Errichtung Talabfahrt) ist aufzuheben und von damit zusammenhängenden Beauftragungen ist abzusehen. Weiters muss im Falle zukünftiger Projektvarianten eine umfangreiche Neubewertung erfolgen. Dies wird von den Unterzeichner/-innen der Petition gefordert.

Der Gemeinderat stimmt mit 3 Stimmen Dafür (Spildenner Anton, Maier Philipp, Ing. Arnold Lukas), 7 Stimmen Dagegen (BGM Wegscheider Martin, Markart-Bachmann Karin, Trasser Robert, Mitterhauser Jakob, Arnold Christian, Mitteregger Klaus, Markart Hans Peter) und 3 Stimmenthaltungen (Hoppichler Michael, Arnold Manfred, Angerer Hannes), dass der Grundsatzbeschluss vom 15.12.2020 aufgehoben wird und von damit zusammenhängenden Beauftragungen abzusehen ist.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass dieses Thema am 28.11.2022 zur Abstimmung gelangt. Der Gemeinderat stimmt mit 9 Stimmen Dafür (BGM Martin Wegscheider, Markart-Bachmann Karin, Trasser Robert, Mitterhauser Jakob, Arnold Christian, Mitteregger Klaus, Markart Hans Peter Angerer Hannes, Hoppichler Michael), 3 Stimmen Dagegen (Arnold Lukas, Maier Philipp, Spildenner Anton) und 1 Stimmenthaltung (Arnold Manfred), dass dieses Thema am 28.11.2022 zur Abstimmung gelangt.

GR Anton Spildenner möchte im Protokoll festhalten, dass Bürgermeister-Stellvertreterin Karin Markart-Bachmann bei dieser Abstimmung befangen ist.

Der BGM erläutert, dass jeder Gemeinderat selbst entscheiden muss, ob er befangen ist oder nicht.

GR Hannes Angerer erläutert, dass der Schartenkogel Pflicht ist und die Talabfahrt die „Kür“ ist, wenn es finanziell tragbar ist.

#### **Zu Punkt 14: Anträge, Anfragen und Allfälliges**

GR Arnold Manfred berichtet, dass das Vereinefest vom 23.06.2023 - 25.06.2023 geplant ist. Am 25.06.2023 findet das Bezirksschützenfest statt. Eine Abordnung von Kurtatsch wird ebenfalls anwesend sein.

Die Bushaltestelle Nagiller/Volderwald wurde auf das Jahr 2024 verschoben?

Der BGM berichtet, dass dieses Vorhaben auf das Jahr 2024 verschoben wurde.

Wie schaut es mit dem WC am Friedhof aus?

Der BGM berichtet, dass es in der Planung ist.

Bezüglich Vermessungsplan Angererweg, der BGM erklärt, dass der Planer drei Wochen im Urlaub war. Rechnung über das Oktoberfest macht € 465,00 aus. Die Einnahmen betragen ungefähr gleich viel. Bezüglich den Gebühren muss man sich hierfür Gedanken machen, ansonsten rentiert sich als Veranstaltung nicht.

GR Hannes Angerer fragt nach, ob das Geschiebebecken mit Schulz Peter angeschaut wurde.

BGM erklärt, dass das nächste Woche erledigt wird.

Bezüglich Blackout, dass sich der Energieausschuss mit der Feuerwehr zusammensetzt und dieses Thema bespricht/durchgeht.

GR Maier Philipp fragt nach, ob der „Schweller“ am Mühlweg entfernt wird.

Der BGM erklärt, dass dieser Schweller wegkommt.

GR Markart-Bachmann Karin, fragt, ob es gewünscht ist, dass ein Christbaum im Vereinshaus aufgestellt wird.

Der BGM berichtet, dass die Akkus bei der Geschwindigkeitsanzeige am Angererweg kaputt waren. Kössler Christoph hat die Akkus bereits ausgetauscht.

Der Bürgermeister berichtet, dass am 02.12.2022 um 19:00 Uhr die Gemeindeweihnachtsfeier stattfindet.

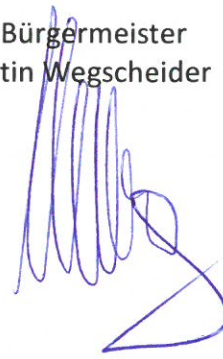
GR Markart Hans Peter bittet den Gemeinderat, dass man mit den anwesenden Zuhörern nicht während der Sitzung SMS schreibt.

Der Bürgermeister beendet die Sitzung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

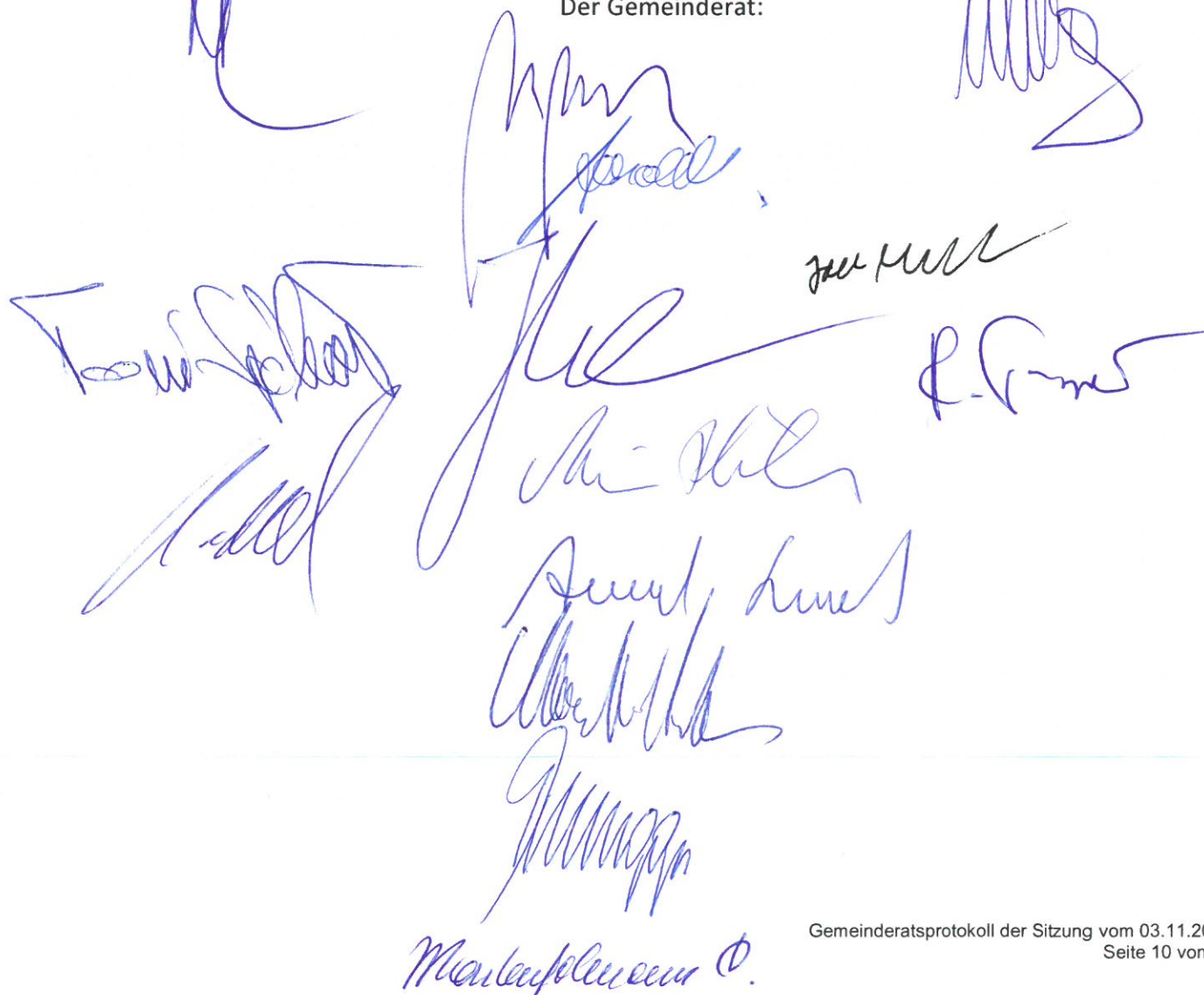
Die Schriftführerin  
Nadine Reindl



Der Bürgermeister  
Martin Wegscheider



Der Gemeinderat:



# Aufstellung Kegelbahn

## Jugendtreff



| <b>BESTAND:</b>  | <b>FINANZIERT DURCH:</b>                 |
|--|--|
| Staubsauger  | Gemeinde                                 |
| Fernseher  | Gemeinde                                 |
| Teufel Soundanlage   | Gemeinde                                 |
| Bilder im Schacht  | Gemeinde                                 |
| Pokertischaufgabe  | Gemeinde                                 |
| Geschirrtücher   | Gemeinde                                 |
| Erste Hilfe Kästen und Kühlpads                                    | Gemeinde                                 |
| Vorhänge, Pölsterung   | Gemeinde                                 |
| Dekoartikel  | Gemeinde                                 |
| Tischtennistisch   | Gemeinde                                 |
| Billiard Queue und Kugeln  | Gemeinde                                 |
| LED-Deckenleuchten (rund)  | Gemeinde                                 |
| Toaster  | Märchenwanderung                         |
| Minibackrohr   | Märchenwanderung                         |
| Geschirrspüler   | Märchenwanderung                         |
| Sitzsäcke  | Märchenwanderung                         |
| Tischfußballtisch 1  | Märchenwanderung                         |
| Tischfußballtisch 2  | Martin Wegscheider                       |
| Basketballkorb incl. Ball  | Märchenwanderung                         |
| Spiele   | Märchenwanderung                         |
|  |  |
| Tischtennistisch   | Spende einer Tulferin                    |
| Wasserkocher   | Spende einer Tulferin                    |
| Billardtisch   | Spende eines Gemeinderates M. Hoppichler |
| Gutscheine für MiniM (2021)  | Spende vom Vizebürgermeister Pfitscher   |
| Gaming PC mit Bildschirm, Tastatur und Maus (sehr alt und langsam) | Spende eines Jugendlichen                |
|  |  |
| Dekoration Weihnachten   | Ausflugskassa/Trinkgeldkassa             |
| Gläser, Tassen   | Karin Markart-Bachmann                   |
| Mal- und Bastelutensilien  | Karin Markart-Bachmann<br>Anita Markart  |
| Teller und Besteck, Messerset                                      | Anita Markart                            |
| Laptop   | Anita Markart                            |
| Kaffeemaschine Tassimo   | Anita Markart                            |
| Dartscheibe + Pfeile + Ersatzspitzen                               | Anita Markart                            |
| Ballsack mit Bällen  | Anita Markart                            |
| Aromadiffuser  | Anita Markart                            |
| Verlängerungskabel, Marmorfliesen - Schank                         | Anita Markart                            |
| Amazon Stick   | Gemeinde                                 |



|   |   |
|---|---|
| LG Soundbar + Lankabel Fernseher                                    | Anita Markart                             |
| Putzmittel  | Anita Markart<br>Karin Markart-Bachmann   |
| Versperrbarer Rollkasten (Vorschrift)                               | Anita Markart                             |
| <b>Laufende Kosten/Monat</b>  |   |
| Amazon Prime<br>Disney+<br>Netflix<br>Spotify<br>= € 40,- pro Monat | Anita Markart                             |
| Leinwand und Beamer (Juni2022) und div.<br>Kabel und Zubehör        | GR Hans-Peter Markart                     |
| Flipchart   | Gemeinde                                  |
| Pringles Ständer  | Spende der Marketingfirma<br>Brandstätter |
| Backrohr, Ceranfeld   | VizeBgm Karin Markart-Bachmann            |
| Einbaukasten für Backrohr   | Christian Arnold                          |
| Holzplatte für „Zockerliege“  | Alexander Annabith                        |
| Türschild   | VizeBgm Karin Markart-Bachmann            |
| Große elektrische Pfanne  | VizeBbm Karin Markart-Bachmann            |

Stand Oktober 2021

Anita Markart

Akt. Stand Oktober 2022

Anita Markart